

ESF - Arbeitsgemeinschaft Landkreis Karlsruhe

Kurzdarstellung

Projekt:

NAVI

Caritasverband Bruchsal und Internationaler Bund

Zielgruppe und Ziele :

Das Projekt „NAVI“ verfolgt das allgemeine Ziel, Jugendliche und junge Erwachsene unter 25 Jahren dazu zu motivieren, im Regelsystem zu verbleiben bzw. ins Regelsystem zurückzukehren und sie bei der Erreichung eines Abschlusses bzw. dem anschließenden beruflichen Einstieg in den 1. Arbeitsmarkt zu unterstützen. Entsprechend dieser Zielsetzung fasst NAVI folgende Jugendliche und junge Erwachsene ins Auge:

- „Verschollene“ Jugendliche und junge Erwachsene bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, die die allgemeine Schul- und Berufsschulpflicht erfüllt haben, deren Verbleib jedoch nicht bekannt ist und die von den vorhandenen Angeboten nicht erreicht werden
- Schulmüde und schulverweigernde Jugendliche an Allgemeinbildenden Schulen (ab Klassenstufe 7) und Beruflichen Schulen, die im Rahmen des Regelsystems noch erreichbar sind, bereits hohe Fehlzeiten aufweisen oder durch Schulabsentismus auffallen
- Jugendliche bzw. junge Erwachsene, die vom Abbruch der Ausbildung bedroht sind oder die Ausbildung abgebrochen haben. Hier gilt unser Augenmerk insbesondere Schwangeren und jungen Müttern, die ohne Unterstützung ihre Ausbildung abbrechen oder gar nicht antreten würden

Ziele:

- Verbleib oder Rückkehr im/ins Regelsystem
- Abbau von Schulmüdigkeit und Schulverweigerungshaltung
- Erreichung eines Schulabschlusses (Hier auch das Bestehen der Berufsschule)
- Erlangung der Ausbildungs- bzw. Arbeitsreife
- Gesteuerte und begleitete Unterstützung bei Auszeiten oder Unterbrechungen
- Verbleib bzw. Weiterführung der (Teilzeit-)Ausbildung (u.a. nach Schwangerschaft)
- Stabilität des sozialen Systems (Familiengespräche)
- Stärkung der sozialen Kompetenz
- Aufnahme einer Ausbildung und Unterstützung beim erfolgreichen Abschluss
- Aufnahme einer Beschäftigung
- ggf. Einleitung therapeutischer Maßnahmen und Behandlungen

- Anbindung an die gesetzlichen Regelangebote der Grundsicherung und Unterstützungsmöglichkeiten der Agentur für Arbeit, des Jobcenters und der Berufsberatung sowie der dortigen Terminwahrnehmung
- Sicherung eines Wohnsitzes

Einzugsbereiche :

Jugendliche und junge Erwachsene die ihren Lebensmittelpunkt im gesamten Landkreis Karlsruhe haben.

Welches sind die Besonderheiten des Projekts / Alleinstellungsmerkmale ?

- Vernetzung der Angebote des Caritasverbandes Bruchsal und des Internationalen Bundes, Baden im Übergang Schule – Beruf.
- Durch die Kooperation Internationaler Bund und Caritasverband Bruchsal kann im gesamten Landkreis Karlsruhe für das Projekt NAVI angeboten werden.
- Großes gemeinsames Netzwerk an Kooperationspartnern die auf das Projekt verweisen.
- Umfangreiches Unterstützungsfeld durch interne Bereiche (Sozialpsychiatrischer Dienst, Schuldnerberatung, Werkstätten u.a.)
- Angebot von Nachhilfe durch ehrenamtliche Helfer*innen.
- Unterstützung durch Peers
- Übernahme des Ausbildungscoaches aus dem Projekt „Comeback“ im Jahr 2023
- Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die die Ausbildungsreife besitzen bzw. erhalten haben, durch ehrenamtliche Patinnen und Paten mit „Vitamin B“.

Ergebnisse in der Vergangenheit ?

65% der im Jahr 2021 betreuten 80 jungen Erwachsenen oder Jugendlichen konnten in das System zurückkehren bzw. verbleiben.

41% der Teilnehmenden aus dem Jahr 2021 hatten einen Migrationshintergrund.

Ideen / Visionen für die Zukunft ?

- Verstärkte Präsenz in den Sozialen Medien
- Erfolg durch Firmenakquise des Ausbildungscoach
- Ausbildungspräsentation durch ehemalige Projektteilnehmer*innen

Ggf. Modifikationen der Module mit Blick auf die Flüchtlinge aus der Ukraine ?

Zusammenarbeit mit Integrationsmanagement, Integrationsbeauftragte, Jugendmigrationsdienst und der Sozialberatung aus den Tafeln.

Bruchsal, den 19.04.2022

Caritasverband Bruchsal e.V.

Martin Kehrhahn
Projektleiter

Caritasverband Bruchsal e.V.